



Protokoll der Sitzung des Studierendenparlaments

Datum:	28.01.2022
Ort:	Zoom
Sitzungsbeginn:	18:30
Sitzungsende:	22:09
Sitzungsleitung:	Nicolas Rauchholz
Protokollant:	Valon Asllani

Anwesende StuPa Mitglieder	Gäste
Valon Asllani	Jens Fischer
Nicolas Rauchholz	Christopher Pinto
Martin Krämer	Mats Neelsen
Marcel Penkert	Aylin Bader
Nils Brandscheid	Rosario Celona
Lea Stühning	Esther Mupende
Roderic Fonteyne	Hartmut Walz
Karolin Kempendorff	Mariann Mallallah
Tim Birkle	Teuta Mula
Deniz Aydin	Patrick S.
Christian Bauer	Jamaica Pablo
	Bahar Taskiran
	Greta Shala
	Maximilian Handschumacher
	Fabian Wildeis
	Marco Michel
	Alpcan Kurt
	Sevda Yetis

Nicht anwesende StuPa Mitglieder	
<i>davon entschuldigt</i>	<i>davon unentschuldigt</i>
Kim Bohle	
Dilan Güler	

TOP 1:

Eröffnung, Festlegung des Protokollanten, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung

Die Sitzung wird um 18:30 Uhr eröffnet. Der Sitzungsleiter Nicolas Rauchholz begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Der heutige Protokollant ist Valon Asllani.

Der Sitzungsleiter Nicolas Rauchholz informiert das StuPa über den Rücktritt von Dilan Güler.

Die Beschlussfähigkeit des Studierendenparlaments wird bei 11 von 12 anwesenden Mitgliedern festgestellt.

Die Tagesordnung wird ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 2:

Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 20.12.2021

Das Protokoll der Sitzung vom 20.12.2021 wird mit folgender Abstimmung genehmigt:

11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

TOP 3:

Protokoll zur StuPa Nachwahl

Christopher Pinto, Antonia Wolf und Roderic Fonteyne haben die Nachwahl organisiert und durchgeführt. Es gab keine Wahleinsprüche. Neu ins StuPa rücken Kim Bohle, Karolin Kempendorff, Tim Birkle, Deniz Aydin und Christian Bauer.

Nicolas Rauchholz heißt die neuen StuPa-Mitglieder willkommen und bedankt sich bei den Organisatoren der Nachwahl.

TOP 4: AStA

Entlastung des Vorstandes für Personal Hannah Kramer

Hannah Kramer wird mit folgender Abstimmung entlastet: 9 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltung

Entlastung des allgemeinen Vorstandes Alpcan Kurt

Alpcan Kurt hatte vorzeitig seinen Rücktritt als allgemeiner Vorstand des AStA erklärt.

Alpcan Kurt wird mit folgender Abstimmung entlastet: 7 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltung

Entlastung des allgemeinen Vorstandes Christopher Pinto

Nicolas Rauchholz fragt zum Rechenschaftsbericht, wie das Grillen im Sommer zustande kam, welches im Garten bei Herrn Reza Abadi stattfand. Christopher Pinto hatte es zu dem Zeitpunkt so verstanden, dass immer ein Grillen bei Herrn Abadi stattgefunden habe und Herr Abadi zu dem „als alter Hase“ ein Ansprechpartner für Christopher Pinto war. Die Kosten für das Grillen wurden zu 70% von der Studierendenschaft und zu 30% von Herrn Abadi getragen.

Valon Asllani fragt ob Herr Abadi früher dem AstA angehörte.

Christopher Pinto verneint dies und sagt, dass Herr Abadi früher ein Assessment-Center Training an der Hochschule veranstaltet hatte. Zudem schildert Christopher Pinto, dass „alle meinten immer Abadi hier, Abadi da“ und ihn auf Herrn Abadi verwiesen und deshalb das Grillen stattgefunden und sich als hilfreich erwiesen hätte.

Christopher Pinto wird mit folgender Abstimmung entlastet: 7 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltung

Wahl des allgemeinen Vorstandes

Es stellen sich zur Wahl Rosario Celona und Aylin Bader auf. Es findet eine lange Fragerunde statt.

Studierendenparlament der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen 2021/22

Rosario Celona erhält 4 Stimmen.
Aylin Bader erhält 6 Stimmen.
Es gibt eine Enthaltung.

Aylin Bader wurde zur neuen allgemeinen Vorständin des AStA gewählt und nimmt das Amt an.

TOP 5:VRN

Antrag zur Erweiterung des VRN Vertrags, Antrag zur Änderung der Beitragsordnung

Nicolas Rauchholz stellt einen Geschäftsordnungsantrag den TOP 5 auf die nächste Sitzung zu verschieben, da es noch nichts Neues zum Thema VRN gibt.
Der Antrag wird mit 11 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung angenommen.

TOP 6: Stipendienprogramm

Im Umlauf beschlossen: Beauftragung eines Rechtsanwalts

Nicolas Rauchholz liest den von Ihm per E-Mail gestellten Antrag im Umlaufverfahren zur Beauftragung eines Rechtsanwalts vor.
Der Antrag wurde mit folgender Abstimmung angenommen: 7 Ja / 1 Nein / 1 Enthaltung.

Nicolas Rauchholz berichtet vom Gespräch mit Valon Asllani beim Anwalt am 25.01.2021.
Sobald die Kosten 1000€ überschreiten, wird der Anwalt uns informieren damit der Kostenrahmen überschaubar bleibt.

Roderic Fonteyne fragt, ob mit der Kanzlerin Frau Nöhrbaß schon gesprochen wurde.

Nicolas Rauchholz berichtet von einem Gespräch im Dezember und einigen Emails im Januar.

Die Kanzlerin Frau Nöhrbaß schrieb dem StuPa, dass dieses Ihrer Rechtsauffassung nach gegen die Beitragsordnung verstoßen würde und fordert es daher auf die zurückgehaltenen Gelder an StipLu e.V. weiterzuleiten. Sie schlägt eine Änderung der Beitragsordnung vor.

Christopher Pinto weist ebenfalls auf die Beitragsordnung hin und meint, dass wir diese ändern sollten.

Valon Asllani erklärt, dass wir der Auffassung sind, nicht gegen unsere Beitragsordnung zu verstoßen und uns daher vom Anwalt beraten lassen.

Christopher Pinto fragt wie es den Stipendiaten geht und ob das Stupa in Kontakt mit StipLu steht.

Nicolas Rauchholz sagt, dass die finanzielle Versorgung der Stipendiaten sichergestellt sei. Er berichtet von einer E-Mail von Giovanni Patrino, in welcher dieser wissen möchte welches StuPa Mitglied die E-Mail an alle Studierende vom 23.12.2021 geschrieben hat. Nicolas kann diese Frage nicht nachvollziehen.

Valon Asllani ist verwundert über diese Frage und kann nicht verstehen warum StipLu sowas banales interessiert während das Studierendenparlament seit Monaten über ernste Fragen versucht Klarheit zu verschaffen.

Roderic Fonteyne sagt, dass StipLu in der Kommunikation sich bisher schlecht gezeigt hat.

Er findet es aber bedauerlich, dass wir nicht alle Gesprächsangebote von Herrn Mudra oder Frau Nöhrbaß in Anspruch genommen hätte. Mit der Beauftragung eines Anwaltes sei nun ein finanzieller Schaden entstanden. Roderic Fonteyne findet, dass wir jetzt Kosten verursachen würden, obwohl noch andere Wege offenstehen würden.

Nicolas Rauchholz sagt, dass durchaus bereits ein Schaden entstanden sein könnte, da laut Anwalt es nicht nachvollziehbar sei, dass der Verein Versicherungskosten von über 1500€ p.a. hat, die seiner Meinung nach nicht nötig sind.

Herr Walz findet, dass das StuPa in voller Höflichkeit berechnigte Fragen wiederholt an StipLu gestellt hat, die nicht beantwortet wurden. Herr Walz sieht eine Ermüdungsstrategie seitens StipLu, da das ganze nun schon mehrere Monate andauert und die Fragen immer noch nicht

Studierendenparlament der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen 2021/22

zufriedenstellend beantwortet wurden.

Das StuPa ist sich einig in seiner Vorgehensweise mit der Thematik StipLu und kann nicht nachvollziehen warum StipLu sich so quer stellt. Insbesondere ist die Vorgehensweise von StipLu nicht nachvollziehbar. Beispielhaft werden die Kontaktaufnahme des StipLu Vorstandes mit dem Ministeriums für Wissenschaft & Gesundheit am 29.11.2021, persönliche Beschuldigungen gegenüber StuPa-Mitgliedern sowie die insgesamt als unhöflich und destruktiv festzustellende Kommunikation von StipLu gegenüber dem StuPa, genannt.

Christopher Pinto stellt den Antrag „Bis Dienstag 00:00 Uhr einen Termin für den Austausch zwischen StuPa und StipLu zu organisieren.“

Das StuPa lehnt mit 5 Ja Stimmen die Dringlichkeit ab. Somit wird über diesen Antrag nicht abgestimmt.

TOP 7:

Antrag zur Beauftragung eines Versicherungsberaters

Nicolas Rauchholz berichtet, dass der AstA mehr als 6000€ für Versicherungen im Jahr ausgibt. Er stellt den Antrag die Versicherungen von einem Versicherungsberater auf Honorarbasis prüfen zu lassen, um zu klären ob wir passend versichert sind und ob Einsparmöglichkeiten bestehen. Der Antrag wird mit 9 Ja, 2 Enthaltungen, 0 Nein angenommen.

TOP 8:

Sonstiges

Roderic Fonteyne tritt als StuPa-Mitglied zurück. Er begründet seine Entscheidung damit, dass er dem StuPa nicht die Energie und Aufmerksamkeit widmen könne, wie er wollte. Zudem befindet er sich in der Endphase seines Studiums.

TOP 9:

Schließung der Sitzung

Die nächste ordentliche Sitzung des Studierendenparlaments wird nach Terminfindung rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Sitzung wird um 22:09 Uhr geschlossen.